



FRAMA
SCALES

FRAMA
SCALES

Frama AG
CH-3438 Lauperswil
Switzerland

Art.-No: 251-05-004 V02/10.05

Frama Waagen S2/S5	Bedienungsanleitung
Balances Frama S2/S5	Guide d'utilisation
Frama S2/S5 Weighing Platform	Operating instructions
Bilance Frama S2/S5	Istruzioni per l'uso
Pesacartas Frama S2/S5	Instrucciones de uso
Frama S2/S5 Weegschaal	Gebruiksaanwijzing
Frama S2/S5 Brev- og pakkevægte med stabelfunktion	Brugsanvisning
Frama Waagen S2/S5	Instruktionsbok
Frama vektor S2/S5	Bruksanvisning
Poštovní váha Frama S2/S5	Návod k obsluze

F R A M A 
S C A L E S

Sales and service:

INSTALLATIONS- / BEDIENUNGSANLEITUNG

1. Sicherheitshinweise

- 1.1 Lesen Sie die vorliegende Bedienungsanleitung vollständig durch und halten Sie sich an die darin enthaltenen Anweisungen.
- 1.2 Versuchen Sie nicht, die Waage zu öffnen, da dies die Wägezellenkalibrierung verändert und, als Folge davon, zu permanent fehlerhaften Gewichtsbestimmungen führt!
- 1.3 Lassen Sie keine Gegenstände auf die Waage fallen und drücken Sie nicht mit grossem Gewicht auf die Waagenoberfläche, da dies die Messzelle beschädigen und so zu permanenten Falschmessungen führen könnte.
- 1.4 Belassen Sie im unbenutzten Zustand (Frankiersystem ein- oder ausgeschaltet) kein Postgut/Gegenstand auf der Waage, um die Messzelle vor unnötiger Dauerbelastung zu schonen.

2. Installation / Anschluss

- 2.1 Installieren Sie die Waage auf einer ebenen, horizontalen Fläche oder, abhängig von Ihrem Frama Frankiersystem, auf einem der folgenden Frama Acryl-Waagenständer:

Frankiersystem-Modell	Waagenständer-Typ (Artikel-Nr.)
Matrix F2 – F10	251-05-002 (MS)
Sensonic 2000 (EcoMail / OfficeMail)	251-05-003 (WS)
Sensonic 2100	250-30-027 (WP)
Sensonic 2200 – 2600	250-30-028 (WPXL)
Mailmax I (ohne Briefzuführautomat)	250-30-027 (WP)
Mailmax II (mit Briefzuführautomat)	250-30-028 (WPXL)

- 2.2 Schliessen Sie das Verbindungskabel wie folgt an die Waagenschnittstelle Ihres Frama Frankiersystems (siehe entsprechende Bedienungsanleitung) an:

Frankiersystem-Modell	Anschlussart
Matrix F2 – F10	Direktanschluss an standardmässig vorhandener Waagenschnittstelle
Alle übrigen unter Punkt 2.1 aufgeführten Modelle	Anschluss mittels Übergangsadapter 251-02-004 an optionaler Waagenschnittstelle (Option 10)

- 2.3 Um die Wiegefunktion Ihrer S-Waage nutzen zu können, muss Ihr Frankiersystem mit einem **Software-Tarifmodul (T-Modul)** ausgerüstet sein. Je nach Modell/Land gehört das T-Modul zur Standard-Konfiguration Ihres Frankiersystems oder muss, sofern nicht schon erfolgt, optional konfiguriert und/oder aktiviert werden. Wenden Sie sich im letzteren Fall an Ihre lokale Frama Vertriebs-/Serviceorganisation.

3. Betriebsbereitschaft / Betriebszustände

- 3.1 Die Spannungsversorgung der S-Waage erfolgt über die Waagenschnittstelle Ihres Frankiersystems. Nach erfolgtem Anschluss gemäss Punkt 2.2 wird die Betriebsbereitschaft der Waage bei eingeschaltetem Frankiersystem durch die grün leuchtende Diode an der Waagen-Frontseite angezeigt.

- 3.2 Die Leuchtdiode zeigt die folgenden **Betriebszustände** an:

Dioden-Anzeige	Betriebszustand	Vorgehen
Grün leuchtend:	Waage betriebsbereit / Nullpunkt vorhanden / Gewicht ermittelt und stabil	→ Postgut zum Wägen auflegen → Frankierung vornehmen
Grün blinkend:	Gewichtsermittlung erfolgt / Gewicht nicht stabil (Vibrationen, Luftströmungen etc.)	→ Warten bis Diode grün leuchtet
Rot blinkend:	Fehlerzustand (kein Nullpunkt, Überlast, Unterlast)	→ Postgut von Waage entfernen, Frankiersystem aus-/einschalten
Dunkel/Aus:	Fehlerzustand (keine Spannungsversorgung)	→ Korrekte Verbindung (Verbindungskabel) zu Frankiersystem überprüfen / allenfalls lokale Frama Servicestelle kontaktieren

4. Bedienung

- 4.1 Die Gewichtsanzeige sowie sämtliche Bedienungsaktivitäten erfolgen über das Bedienungsfeld (ComTouch™) Ihres Frankiersystems. Bitte konsultieren Sie hierzu die entsprechende Bedienungsanleitung.
- 4.2 Achten Sie generell darauf, dass der Schwerpunkt des zu wägenden Postgutes möglichst in der Mitte der Waagenoberfläche (Lastschale) zu liegen kommt.
- 4.3 Die Wiege-, d.h. Auflagefläche der Waage umfasst nicht nur die Mattenfläche, sondern die gesamte Fläche des Gehäuseoberteils, so dass auch grossformatige und überhängende Briefe und, im Fall der Waage S5, Pakete und sonstiges Postgut mit einem Gewicht bis 5 kg präzise gewogen werden können.
- 4.4 Stellen Sie beim Wägen sicher, dass keine Fremdgegenstände die Lastschale berühren, da dies zu Falschmessungen führt.

5. Unterhalt / Pflege

- 5.1 Reinigen Sie im Falle einer Verschmutzung das Gehäuse und die Auflagematte mit einem mit Seifenwasser leicht angefeuchteten Lappen. Giessen Sie für Reinigungszwecke kein Wasser über die Waage und vermeiden Sie den Einsatz von aggressiven chemischen Reinigungsmitteln.

6. Entsorgung/Umweltschutz

- 6.1 Verpackung, Zubehör und Gerät sollten einer umweltgerechten Entsorgung/Wiederverwertung zugeführt werden. Bitte beachten Sie hierbei die gesetzlichen Entsorgungsvorschriften in Ihrem Land.
- 6.2 Für ein sortenreines Recycling sind Kunststoffteile speziell gekennzeichnet.

7. Spezifikationen

Wägebereich:	2 kg (S2) / 5 kg (S5)
Ablesbarkeit:	1 g (auf Anzeige von Frankiersystem)
Auflagefläche:	152 x 152 mm
Betriebstemperaturbereich:	10°C bis 40°C
Lagerungstemperaturbereich:	-15°C bis 55°C
Luftfeuchtigkeitsbereich:	10% bis 90% relative Luftfeuchte
Versorgungsspannung:	Spannungsversorgung über Verbindungskabel von Frankiersystem
Abmessungen:	153 mm breit, 187 mm tief, 42 mm hoch
Nettogewicht:	652 g

Änderungen in dieser Anleitung bleiben vorbehalten.

8. Konformitätserklärung

Wir, Frama AG in CH-3438 Lauperswil, Kalchmatt, erklären in alleiniger Verantwortung, dass alle Frama S-Waagen, auf welche sich diese Erklärung bezieht, den geltenden Anforderungen folgender Richtlinien entsprechen:

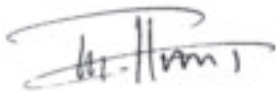
EMV- Richtlinie
89/336EWG, geändert durch 93/68/EWG

Zur sachgerechten Umsetzung der in den EWG-Richtlinien genannten Anforderungen wurde folgende harmonisierte Norm herangezogen:

EN 61000-6-3: IEC-CISPR 22 / EN55022

 2000

Thomas P. Haug
CEO



Frama AG, CH-3438 Lauperswil